

HDTV Satelliten Receiver

Bedienungsanleitung

HD NANO Eco

Das Standardpasswort lautet 0000.



HUMAX

Hinweis

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Gerät von HUMAX entschieden haben. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, damit eine korrekte Installation, Verwendung und Pflege und somit eine optimale Leistung des Geräts gewährleistet ist. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen in der Nähe des Geräts auf. Änderungen der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen vorbehalten.

Copyright (Copyright © 2014 HUMAX Corporation)

Dieses Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von HUMAX weder ganz noch auszugsweise vervielfältigt, übersetzt oder anderweitig verwendet werden, es sei denn, der Inhaber der Urheberrechte willigt ein oder die Urheberrechtsgesetze lassen dies zu.

Bedeutung der Symbole

	Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, entfernen Sie auf keinen Fall die obere Abdeckung (oder die Rückwand). Das Gerät enthält keine Bauteile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
	Dieses Symbol weist auf eine gefährliche Spannung im Innern des Geräts hin. Es besteht die Gefahr von Stromschlägen und Verletzungen.
	Dieses Symbol weist darauf hin, dass dem Gerät wichtige Anweisungen beiliegen.

Warnungen und Hinweise

Achten Sie in dieser Bedienungsanleitung besonders auf diese Symbole. Sie kennzeichnen Risiken oder Gefahrensituationen.

Warnung

Weist auf eine Gefahrensituation hin, die zu schweren Verletzungen führen könnte.

Achtung

Weist auf eine Situation hin, die zu Beschädigungen am Gerät oder anderen Apparaten führen könnte.

Hinweis

Liefert zusätzliche Informationen, die den Benutzer auf mögliche Probleme hinweisen oder ihm wichtige Informationen für besseren Verständlichkeit, richtigen Verwendung und Pflege der Installation liefern.

Hinweis

Garantie

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Teile, bei denen auf Grund einer falschen Anwendung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen ein Defekt aufgetreten ist.

WEEE-Hinweise

Dieses Gerät darf am Ende seiner Betriebszeit nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie es getrennt von anderen Müllarten, und lassen Sie es verantwortungsbewusst recyceln, damit die Materialressourcen nachhaltig wiederverwendet werden können. Dies schützt Ihre Umwelt und Gesundheit vor möglichen Schäden, die durch unkontrollierte Müllentsorgung hervorgerufen werden könnten.

Privatkunden:

Einzelheiten zu Sammelstellen und den möglichen umweltfreundlichen Recyclingverfahren erhalten Sie bei dem Händler, bei dem Sie dieses Gerät gekauft haben oder bei den Behörden vor Ort.

Gewerbliche Kunden:

Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, und lesen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kaufvertrags. Dieses Gerät darf nicht zusammen mit anderem gewerblichen Abfall entsorgt werden.

Marken

- Nagravision ist eine eingetragene Marke von KUDELSKI S.A.
- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.
Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Marken von Dolby Laboratories.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken und eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC.



HDMI™

- Dieses Gerät beinhaltet Kopierschutztechnologien, die durch US-Patente und andere Rechte am geistigen Eigentum von Rovi Corporation geschützt sind. Reverse Engineering und Deassemblierung sind verboten.

Hinweis: Die Modellbezeichnungen finden Sie auf der Unterseite des Geräts.

VEREINFACHTE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die vereinfachte EU-Konformitätserklärung, auf die in Artikel 10(9) Bezug genommen wird, wird wie folgt definiert:

Hiermit erklärt HUMAX, dass der Funkgerätetyp [HD NANO Eco] der Richtlinie 2014/53/EU und relevanten Richtlinien entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Webadresse abrufbar:

- Vereinigtes Königreich: <http://uk.humaxdigital.com/ec>
- Deutschland: <http://de.humaxdigital.com/ec>

Für Ihre Sicherheit

Sicherheitshinweise

1. STROMVERSORGUNG

- Betreiben Sie dieses Gerät nur an einer Stromquelle mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung. Falls Sie nicht sicher sind, welche Stromversorgung bei Ihnen vorliegt, wenden Sie sich an Ihr Energieversorgungsunternehmen.
- Trennen Sie das Gerät von der Netzstromversorgung, bevor Sie Wartungs- oder Installationsarbeiten durchführen.

2. ÜBERLASTUNG

- Stellen Sie sicher, dass Steckdose, Verlängerungskabel und Adapter entsprechend der für das Gerät geltenden Netzspannung ausgelegt sind. Andernfalls können ein elektrischer Schlag oder ein Brand die Folge sein.

3. FLÜSSIGKEITEN

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht mit Flüssigkeiten in Kontakt kommt. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gefäße auf das Gerät.

4. REINIGUNG

- Ziehen Sie vor dem Reinigen des Geräts den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Lösungsmittel. Wischen Sie die Oberfläche des Geräts vorsichtig mit einem weichen Tuch ab, da sie leicht zerkratzen könnte.

5. BELÜFTUNG

- Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsschlitze an der Seite des Geräts nicht blockiert sind. Nur so kann eine ausreichende Belüftung des Geräts gewährleistet werden.
- Stellen Sie keine anderen elektronischen Geräte auf dieses Gerät.

- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Andernfalls könnten die Belüftungsschlitze blockiert oder die Geräteoberfläche beschädigt werden.

6. ZUBEHÖR

- Schließen Sie nur ausdrücklich dafür vorgesehene Zubehöreile an das Gerät an. Andernfalls kann es zu Gefährdungen oder Schäden am Gerät kommen.

7. GEWITTER UND BETRIEBSPAUSEN

- Trennen Sie bei Gewitter oder wenn das Gerät längere Zeit nicht in Gebrauch ist sowohl das Gerät von der Netzsteckdose als auch die Antenne vom Gerät. Dadurch wird eine Beschädigung des Geräts aufgrund von Blitzschlag oder Stromstößen verhindert.

8. FREMDKÖRPER

- Stecken Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen ins Innere des Geräts, da sie gefährliche stromführende Teile berühren oder Bauteile beschädigen könnten.

9. ERSATZTEILE

- Stellen Sie sicher, dass ausschließlich vom Hersteller empfohlene Ersatzteile verwendet werden oder solche Teile, deren Bauart mit den Originalteilen identisch ist. Die Verwendung nicht geeigneter Ersatzteile kann weitere Schäden am Gerät verursachen.

10. ANSCHLUSS AN EINE SATELLITENSCHÜSSEL (LNB)/ KABELBUCHSE/ANTENNE

- Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie das Kabel an die Satellitenschüssel, den Kabelanschluss oder die Antenne anschließen bzw. von diesen abziehen. Andernfalls können Schäden am LNB, dem Kabelanschluss oder der Antenne die Folge sein.

11. ANSCHLUSS AN DAS FERNSEHGERÄT

- Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie das Kabel an das Fernsehgerät anschließen oder von diesem abziehen. Andernfalls können Schäden am Fernsehgerät die Folge sein.

12. ERDUNG (nur bei Satellitenanschluss)

- Das LNB-Kabel muss an der Systemerde für die Satellitenschüssel geterdet werden.

13. AUFSTELLUNGsort

- Stellen Sie das Gerät nur in geschlossenen Räumen auf, um es vor Blitzschlag, Regen oder Sonneneinstrahlung zu schützen. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe eines Heizkörpers oder eines Warmluftgebläses auf.
- Wir empfehlen, dass zwischen diesem Gerät und anderen Geräten, die durch elektromagnetische Strahlungen gestört werden können (z. B. Fernsehgerät oder Videorekorder), ein Abstand von mindestens 10 cm eingehalten wird.
- Wenn Sie das Gerät in ein Regal o. ä. stellen, sorgen Sie für ausreichende Belüftung, und beachten Sie die Hinweise des Herstellers zur Aufstellung des Geräts.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einer instabilen Fläche auf, von der es herunterfallen könnte. Das Gerät könnte beim Herunterfallen Menschen ernsthaft verletzen und dabei selber schwer beschädigt werden.

14. Umwelt

- Beachten Sie die für eine umweltgerechte Entsorgung von Batterien geltenden Vorschriften.
- Bei Verwendung dieses Geräts in tropischen und/oder gemäßigten Klimazonen ist Vorsicht geboten.

Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise

1. So vermeiden Sie eine Beschädigung von Netzkabel oder Netzstecker:

- Verändern oder manipulieren Sie Netzkabel und Netzstecker nicht.
- Verbiegen oder verdrehen Sie das Netzkabel nicht.
- Wenn Sie das Gerät vom Netz trennen, ziehen Sie nicht am Netzkabel, sondern fassen Sie den Stecker an.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel so weit wie möglich von Heizgeräten entfernt ist, um zu verhindern, dass die Kunststoffummantelung schmilzt.

- Der Netzstecker muss als Trennvorrichtung vom Benutzer jederzeit leicht erreicht werden können.
- Der Netzschalter muss jederzeit erreichbar sein. (für Modelle mit Netzschalter)

2. So vermeiden Sie einen Stromschlag:

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse.
- Stecken Sie keine metallenen oder entflammaren Gegenstände in das Geräteinnere.
- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.
- Trennen Sie während eines Gewitters das Gerät vom Netz.
- Ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie das Antennenkabel anschließen.

3. So vermeiden Sie Schäden am Gerät:

- Verwenden Sie das Gerät auf keinen Fall, wenn es defekt ist. Wenn Sie ein defektes Gerät weiter verwenden, kann es schweren Schaden nehmen. Wenden Sie sich im Falle eines defekten Geräts an das Kundendienstzentrum.
- Stecken Sie keine Metallgegenstände oder Fremdkörper in die Modul- oder Smartcard-Steckplätze. Das Gerät könnte Schaden nehmen, und seine Lebensdauer könnte sich dadurch verkürzen.

4. So vermeiden Sie Schäden am Festplattenlaufwerk (nur PVR):

- Vermeiden Sie Bewegungen des Geräts oder ein plötzliches Ausschalten, während die Festplatte arbeitet.
- Das Unternehmen haftet nicht für den Verlust von auf der Festplatte gespeicherten Daten, die durch Unachtsamkeit oder einen Bedienungsfehler des Benutzers verursacht werden.

Inhalt

Hinweis	1
Für Ihre Sicherheit	4
Inhalt und Zubehör	6
Contents	
mitgeliefertes Zubehör	
Kurzanleitung	7
Vorder- und Rückseite	
Rechts und links	
Fernbedienung	
Einsetzen der Batterien	
Anschlussmöglichkeiten	
Assistent	
Verwalten von Kanälen	11
Programminformationen (Info-Box)	
Senderliste	
Kanäle bearbeiten	
TV-Programmführer	17
Aufnahme und Wiedergabe	20
Aufnehmen	
Wiedergabe	
Einstellungen	22
Benutzereinstellungen	
System	

Installation	24
Kanalsuchlauf [Festantenne]	
Kanalsuchlauf [Einkabelantenne]	
Kanalsuchlauf [Motorantenne]	
Aktualisieren der Kanalliste	
Software-Aktualisierung	
Werkseinstellungen	
Anhang	29
Fehlerbehebung	
HUMAX-Kundendienst	
Fehlermeldung	
Glossar	
Open Source Software Notice	

mitgeliefertes Zubehör



Fernbedienung / Batterien



Smartcard



Kurzanleitung



HDMI-Kabel

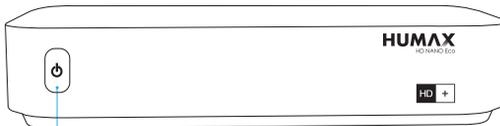


Netzteil

Hinweis: Die verfügbaren Zubehöerteile können je nach Region unterschiedlich sein.

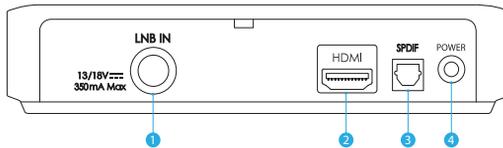
Vorder- und Rückseite

Hinweis: Das angezeigte Bild stimmt möglicherweise nicht mit dem tatsächlichen Gerät überein.



STANDBY

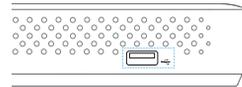
Hiermit wechseln Sie zwischen Normalbetrieb und dem Standby-Modus.



- 1 **LNB IN:** Zum Anschließen eines Satellitenkabels.
- 2 **HDMI:** Zum Anschließen an das Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel.
- 3 **SPDIF:** Zum Anschließen an ein digitales Audiogerät über ein optisches SPDIF-Kabel.
- 4 **Netzteil:** Stellen Sie die Verbindung zur Stromversorgung über das Netzteil her.

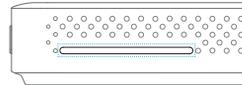
Rechts und links

USB-Anschluss: USB-Anschluss: Zum Anschließen eines USB-Speichergeräts.

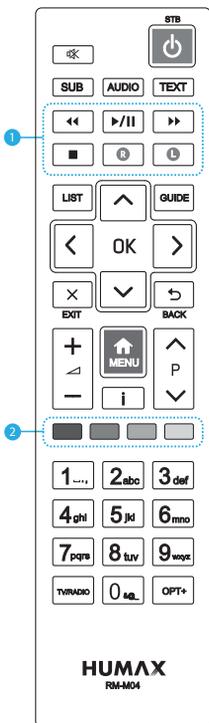


Smartcard-Steckplatz

1. Halten Sie die Smartcard waagrecht, so dass der Elektronikchip nach unten zeigt.
2. Setzen Sie die Smartcard in den Steckplatz ein.



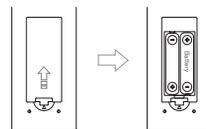
Fernbedienung



	MUTE	Hiermit schalten Sie den Ton stumm.
	STANDBY	Hiermit wechseln Sie zwischen dem Normalbetrieb und dem Standby-Betrieb.
	SUB	Liste der verfügbaren Untertitelsprachen
	AUDIO	Anzeigen der Audiomöglichkeiten.
	TEXT	Hiermit rufen Sie den digitalen Videotext-Dienst auf.
1	Tasten der Wiedergabesteuerung	◀ Rücklauf ▶ Wiedergabe ► Vorlauf, ■ Stopp, Pause, Ⓛ Aufnehmen, Ⓜ Aufnahmen
	LIST	Anzeigen der Kanalliste.
	GUIDE	Hiermit zeigen Sie den Programmführer an.
	PFEILTASTEN	Hiermit bewegen Sie den Cursor nach oben, unten, links oder rechts.
	OK	Auswählen eines Menus oder Bestätigen.
	EXIT	Hiermit schließen Sie alle Fenster des Bildschirmmenüs (OSD).
	BACK	Hiermit kehren Sie zum vorherigen Kanal oder Fenster zurück.
	VOL+/-	Hiermit passen Sie die Lautstärke an.
	MENU	Anzeigen des Hauptmenüs.
	i(Informationen)	Anzeigen von Kanal- und Programminformationen.
	P ^/V	Hiermit wechseln Sie den Kanal oder die Seite.
2	FARBFASTEN	Hiermit navigieren Sie in interaktiven Anwendungen.
	ZIFFERNTASTEN	(0~9)
	TV/RADIO	Umschalten zwischen TV- und Radio-Modus.
	OPT+	Anzeigen der Kanaleigenschaften.

Einsetzen der Batterien

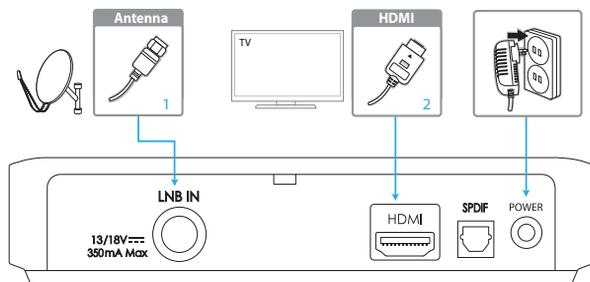
Setzen Sie die Batterien ein, und achten Sie dabei auf die richtige Polung (Plus (+) und Minus (-)).



Anschlussmöglichkeiten

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Ihr Gerät so anschließen, dass es an die Konfiguration der angeschlossenen Geräte angepasst ist und eine optimale Signalqualität gewährleistet wird.

Warnung: Schließen Sie zunächst alle Geräte an, bevor Sie das Netzteil an die Steckdose anschließen. Schalten Sie dieses Gerät, das Fernsehgerät und alle sonstigen Geräte aus, ehe Sie Kabel anschließen oder abziehen.



Hinweis:

- Wenn beim Anschließen des Geräts Probleme auftreten, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an den HUMAX-Kundendienst.
- Wenn Sie das Fernsehgerät direkt an den HDMI-Ausgang des Geräts anschließen, erhalten Sie ein lebendigeres Bild und kommen in den Genuss von HD-Fernsehen.

Anschließen der Antenne

Schließen Sie die Antenne an **LNB IN** an.

Anschließen des Fernsehgeräts

Über ein HDMI-Kabel

Die beste Bildqualität erreichen Sie, wenn Sie das Fernsehgerät über ein HDMI-Kabel anschließen.

Hinweis: Wenn Sie digitales Audio wünschen, schließen Sie das Audiosystem über ein SPDIF-Kabel an.

Einschalten des Geräts

1. Verbinden Sie das Gerät über das Netzkabel mit der Steckdose.
2. Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **STANDBY** auf der Fernbedienung oder durch Drücken der Taste **STANDBY** an der Vorderseite des Geräts ein.

Assistent

Der Installationsassistent wird automatisch gestartet, sobald Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten oder das Menü auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Hinweis: Wenn Sie den Installationsassistenten vorzeitig abbrechen, stehen möglicherweise nicht alle Kanäle zur Verfügung. Wechseln Sie in diesem Fall zu **HOME > Einstellungen > Installation > Kanalsuchlauf**, und suchen Sie nach weiteren verfügbaren Kanälen.

1. Anzeigen

Stellen Sie den Videoausgang für Ihr Fernsehgerät ein.



2. Kanalsuchlauf

Wählen Sie die Art des Kanalsuchlaufs aus.

- **Schnellsuche:** Die Standardkanäle von ASTRA1 (19.2 E) werden ohne Kanalsuche übernommen.
- **Automatisch:** Alle Kanäle von ASTRA1 (19.2E) und HOTBIRD (13.0E) werden automatisch gesucht.
- **Überspringen:** Wenn Sie eine Einkabelantenne (SCD) verwenden, überspringen Sie den Suchlauf und navigieren Sie zu **MENU > Einstellungen > Installation**.



3. Ergebnis

Das Ergebnis des Installationsassistenten wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **Ende**.



Programminformationen (Info-Box)

Die Info-Box zeigt bei jedem Kanalwechsel für eine bestimmte Zeit Programminformationen an. Drücken Sie beim Fernsehen die Taste **i**, um die Info-Box anzuzeigen. Drücken Sie die Taste **EXIT**, um das Fenster zu schließen.



	<p>Anzeigen ausführlicher Programminformationen Drücken Sie die Taste i noch einmal, während die Info-Box angezeigt wird.</p>
	<p>Anzeigen der Programminformationen anderer Kanäle Drücken Sie die Taste ▲/▼, während die Info-Box angezeigt wird. Drücken Sie die Taste OK, um zum gewünschten Kanal umzuschalten.</p>

Icons

	Gesperrtes Programm		Auflösung
	Verschlüsseltes Programm (CAS-Symbole)		Untertitel
	Altersfreigabe (Mindestalter für ein Programm)		Videotext
	HD-Programm		Bildformat
	Erinnerung (blau), Aufnahme (rot)		Dolby Digital-Audio Dolby Digital Plus-Audio
	Laufende Aufnahme		

Senderliste

Sie können die Senderliste auf vielerlei Weise öffnen.

- Drücken Sie die Taste **LIST**.
- Drücken Sie die Taste **MENU** und wählen Sie **Senderliste**.

Wechseln des Kanals

Wählen Sie den Kanal aus, den Sie ansehen möchten, und drücken Sie die Taste **OK**. Der angezeigte Kanal wechselt.



	<p>Wechseln der Gruppe Drücken Sie die Taste ►, um die Liste für die gewählte Kanalgruppe anzuzeigen. (TV, HDTV, Radio, Favorit 1~5, Zuletzt gesehen)</p>
 RED	<p>Sortieren von Kanälen Drücken Sie die ROTE Taste, um die Liste nach Zahlen oder Buchstaben zu sortieren.</p>
 GREEN	<p>Filtern von Kanälen Drücken Sie die GRÜNE Taste, um die Kanäle entsprechend dem Kanaltyp in der Fernseh- oder Radioliste zu filtern. (Satellit, Abo-TV, Bouquet, Alle)</p>

Hinweis:

- Drücken Sie die Taste **i**, um detaillierte Kanalinformationen anzuzeigen.
- Drücken Sie die Taste **LIST** oder **EXIT**, um den Vorgang zu beenden.
- Drücken Sie die Taste **TV/RADIO**, um zwischen Fernseh- und Radiogruppen umzuschalten.

Bearbeiten von Kanälen in der Kanalliste

Wählen Sie einen Kanal, den Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie die **GELBE** Taste.

Favorit	<i>Einstellen der Favoriten</i> Wählen Sie die Favoritengruppe, in die Sie den Kanal verschieben möchten, und drücken Sie die Taste OK . Um einen Kanal aus einer der Favoritengruppen zu entfernen, wählen Sie die Gruppe aus und drücken Sie die Taste OK noch einmal.
Sperren	<i>Sperren von Kanälen</i> Wählen Sie Ein oder Aus .
Löschen	<i>Löschen von Kanälen</i> Drücken Sie die Taste OK .
Umbenennen	<i>Umbenennen von Kanälen</i> Drücken Sie die Taste OK , und geben Sie über die Tastatur den Namen ein.

Hinweis:

- Das Standardpasswort lautet 0000. Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Fachhändler.
- Um mehrere Kanäle zu bearbeiten, wechseln Sie zu **MENÜ > Einstellungen > Kanäle bearbeiten**.

Kanäle bearbeiten

Kanalliste bearbeiten

MENU > Einstellungen > Kanäle bearbeiten > Zusätzliche Kanäle bearbeiten

Mit dem Menü **Zusätzliche Kanäle bearbeiten** können Sie mehrere Kanäle löschen, verschieben, sperren oder umbenennen.



Hinweis:

- Drücken Sie die Taste **TV/RADIO**, um zwischen Fernseh- und Radiogruppen umzuschalten.
- Drücken Sie die Taste **MENU** oder **EXIT**, um den Vorgang zu beenden. Drücken Sie die Taste **ZURÜCK**, um zum vorherigen Fenster zurückzukehren.

Verwalten von Kanälen

Wählen Sie die Kanäle aus, und drücken Sie die Farbtaste.

<input type="checkbox"/> ROT	Löschen von Kanälen Löschen Sie Sender aus der Kanalliste.
<input type="checkbox"/> GRÜN	Verschieben von Kanälen Verschieben Sie die Kanäle mit der Taste ▲/▼ an die gewünschte Stelle und drücken Sie OK.
<input type="checkbox"/> GELB	Wechseln der Gruppe Liste der Kanäle einer anderen Gruppe.
<input type="checkbox"/> BLAU	Ändern des Hintergrunds Wechseln Sie den beim Bearbeiten im Hintergrund angezeigten Kanal.
<input type="checkbox"/> OPT+	Sperren/Entsperren von Kanälen Umbenennen von Kanälen Auswählen . Freigeben aller Kanäle

Bearbeiten der Favoritenliste

MENU > Einstellungen > Kanäle bearbeiten > Favoritenliste bearbeiten

Mit dem Menü **Favoritenliste bearbeiten** können Sie Kanäle der Favoritengruppen entfernen oder hinzufügen.



Verwalten von Kanälen

Wählen Sie die Kanäle in der linken Spalte aus, und drücken Sie dann die Farbtaste.

<input type="checkbox"/>	<i>Hinzufügen zu Favoriten</i>
ROT	Wählen Sie die Kanäle in der linken Spalte aus, und drücken Sie dann die ROTE Taste. Die hinzugefügten Kanäle werden in der rechten Spalte angezeigt.
	<i>Entfernen von Favoriten</i>
	Wählen Sie die Kanäle in der rechten Spalte aus, und drücken Sie dann die ROTE Taste.
<input type="checkbox"/>	<i>Wechseln der Gruppe</i>
GRÜN	Listen Sie die Kanäle einer anderen Gruppe in der linken Spalte auf.
	<i>Verschieben von Favoriten</i>
	Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ und OK in der rechten Spalte die Kanäle aus, und drücken Sie dann die GRÜNE Taste.
<input type="checkbox"/>	<i>Wechseln der Favoritengruppe</i>
GELB	Listen Sie die Kanäle einer anderen Gruppe auf.
<input type="checkbox"/>	<i>Ändern des Hintergrunds</i>
BLAU	Wechseln Sie den beim Bearbeiten im Hintergrund angezeigten Kanal.
<input type="checkbox"/>	<i>Umbenennen von Favoritengruppen</i>
OPT+	<i>Auswählen/Freigeben aller Kanäle</i>

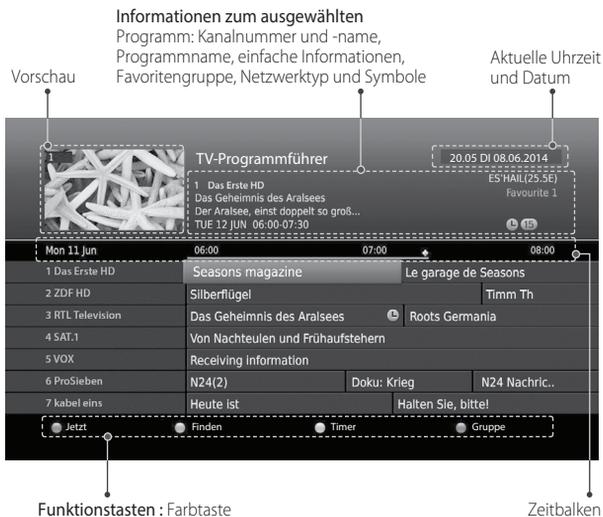
Hinweis:

- Drücken Sie die Taste **TV/RADIO**, um zwischen Fernseh- und Radiogruppen umzuschalten.
- Drücken Sie die Taste **MENU** oder **EXIT**, um den Vorgang zu beenden. Drücken Sie die Taste **ZURÜCK**, um zum vorherigen Fenster zurückzukehren.

TV-Programmführer

Sie können den Programmführer auf vielerlei Weise öffnen.

- Drücken Sie die Taste **GUIDE**.
- Drücken Sie die Taste **MENU** und wählen Sie **TV-Programmführer**.



Hinweis: Drücken Sie die Taste **i**, um detaillierte Programminformationen anzuzeigen.

Anzeigen von Programmen

1. Wählen Sie ein Programm, und drücken Sie die Taste **OK**. Das Programm wird in der Vorschau angezeigt.
2. Drücken Sie die Taste **OK** noch einmal, um den TV-Programmführer zu beenden und das Programm anzuzeigen.

Festlegen von Erinnerungen oder Aufnahmen

1. Wählen Sie ein künftiges Programm, und drücken Sie die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Erinnerung** oder **Aufnehmen**, und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Drücken Sie die Taste **OK** erneut, um die Erinnerung zu stornieren. Die reservierten Programme werden automatisch zum **Programm** hinzugefügt.

Hinweis: Wenn es zu Konflikten mit anderen Sendungen kommt, passen Sie die Vormerkung entsprechend an.

Wechseln von Gruppen

Um eine Liste der Kanäle aus anderen Gruppen anzuzeigen, drücken Sie die **BLAUE** Taste und wählen Sie die gewünschte Gruppe.

Suchen von Programmen

Finden hilft Ihnen, anhand eines Schlüsselworts oder Genres nach bestimmten Programmen zu suchen.



Nach Schlüsselwort

1. Drücken Sie die **GRÜNE** Taste.
2. Wählen Sie **Schlüsselwort** und drücken Sie die Taste **►**.
3. Wählen Sie ein Schlüsselwort, und drücken Sie die Taste **OK**.

Hinweis: Um ein neues Schlüsselwort einzugeben, wählen Sie **Neues Schlüsselwort**.

Nach Genre

1. Drücken Sie die **GRÜNE** Taste.
2. Wählen Sie **Genre** und drücken Sie die Taste **►**.
3. Wählen Sie ein Genre, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie ein bestimmtes Genre, und drücken Sie die Taste **OK**. (sofern angeboten)

Hinweis:

- Drücken Sie die Taste **i**, um detaillierte Programminformationen anzuzeigen.
- Drücken Sie die Taste **OK**, um das gefundene Programm anzuzeigen.
- Sie können Erinnerungen oder Aufnahmen zukünftiger Programme einstellen. (Weitere Informationen finden Sie unter **Programmieren von Erinnerungen und Aufnahmen**.)

Programmieren von Erinnerungen und Aufnahmen

Der **Timer** enthält programmierte Erinnerungen oder Aufnahmen und hilft Ihnen, diese im Detail zu verwalten.



1. Drücken Sie die **GELBE** Taste.
2. Sie können Erinnerungen und Aufnahmen ändern, löschen oder hinzufügen.
 - Zum Hinzufügen wählen Sie **Neue Erinnerung** und drücken Sie die Taste **OK**.
 - Zum Bearbeiten wählen Sie eine Reservierung und drücken Sie die Taste **OK**.
 - Zum Löschen wählen Sie eine Reservierung und drücken Sie die Taste **OPT+**.
3. **Vormerkung** wird angezeigt. Sie können die Optionen mit den Tasten **▲/▼/◀/▶**, **ZIFFERTASTEN (0-9)** und **OK** nach Bedarf ändern.
4. Wählen Sie **OK**, um zu speichern und zu beenden.

Hinweis:

- Drücken Sie die Taste **i**, um detaillierte Programminformationen anzuzeigen.
- Sie können Erinnerungen oder Aufnahmen im Navigationsmodus des TV-Programmführers finden oder in der Info-Box einfach festlegen.
- Einstellungen für Aufnahmen steht nur dann zur Verfügung, wenn das externe Festplattenlaufwerk für die Aufnahme angeschlossen ist.

Aufnehmen

Sie können Programme mit **TV-Programmführer**, **Info-Box** oder **Aufnahmen** sofort aufnehmen oder Aufnahmen programmieren.

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die externe Festplatte über den USB-Anschluss mit dem Gerät verbunden ist.

Hinweis: Um die Aufnahmefunktion nutzen zu können, schalten Sie zunächst das Gerät ab, schließen dann eine externe USB-Festplatte an und schalten danach das Gerät wieder an.

Sofortaufnahme

Drücken Sie die Taste **RECORD**, um die laufende Sendung aufzunehmen.

Drücken Sie die Taste **STOP**, um die Aufnahme zu stoppen.

Ändern der Aufnahmedauer

1. Drücken Sie während der Aufnahme die Taste **AUFNAHME**.
2. Stellen Sie die Dauer entweder manuell ein oder wählen Sie sie so, dass bis zum Ende der laufenden oder der nächsten Sendung aufgenommen wird.

Hinweis:

- Die Aufnahme wird bis zum Ende der laufenden Sendung fortgesetzt. Wenn die Sendung jedoch innerhalb von zehn Minuten endet, wird sie bis zum Ende der nächsten Sendung fortgesetzt.
- Die Aufnahme wird zwei Stunden lang fortgesetzt, wenn keine Programminformationen vorhanden sind.

Programmierte Aufnahmen

Sie können Aufnahmen mit dem **TV-Programmführer** oder der **Info-Box** programmieren.

TV-Programmführer

1. Drücken Sie die Taste **MENU** und wählen Sie **TV-Programmführer**.
2. Wählen Sie ein künftiges Programm, und drücken Sie die Taste **RECORD**.

Info-Box

1. Drücken Sie beim Fernsehen die Taste **i**.
2. Wählen Sie ein künftiges Programm, und drücken Sie die Taste **RECORD**.



Aufnahmekonflikt

Ein Aufnahmekonflikt tritt auf:

- **Fall 1:** Wenn Sie versuchen eine neue Aufnahme zu starten, während eine andere Aufnahme läuft.
 - **Fall 2:** Wenn eine neue Aufnahme in Konflikt mit einer zuvor programmierten Aufnahme steht.
- Wählen Sie eine der Aufnahmen aus, um sie abzubrechen.

Wiedergabe

Sie können die auf dem USB-Speicher gespeicherten Programme wiedergeben.

1. Drücken Sie die Taste **MENU** und wählen Sie **Aufnahmen** oder wählen Sie die Direkttaste L auf der Fernbedienung.
2. Wählen Sie eine Datei aus, und drücken Sie die Taste **OK**. Die Wiedergabe beginnt.

Während der Wiedergabe einer aufgenommenen Datei können Sie einen schnellen Vor- und Rücklauf durchführen, die Wiedergabe in Zeitlupe laufen lassen oder die Wiedergabe unterbrechen.

Die Wiedergabeleiste wird angezeigt, wenn Sie die Wiedergabetasten drücken.



	Wiedergabe		Rücklauf
	Pause		Vorlauf
	Stopp		

Hinweis: Bei Programmen, die über das HD+ Bouquet aufgenommen wurden, kann die Vorspulfunktion eingeschränkt sein.

Benutzereinstellungen

MENU > Einstellungen > Benutzereinstellung

Jugendschutz

- **PIN-Code der Smartcard ändern:** Hiermit können Sie einen neuen Pin-Code für die Smartcard festlegen.
- **Geräte-PIN ändern:** Hiermit können Sie eine neue Geräte-PIN festlegen.

Hinweis:

- Das Standardpasswort lautet 0000. Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Fachhändler.
- Wenn Sie den PIN-Code drei Mal falsch eingeben, wird der Receiver für 10 Minuten gesperrt.

Spracheinstellungen

Sie können die Systemsprache, die Audiosprache und die Untertitelsprache einstellen.

Einstellen des An-/Abschalttimers

Hiermit stellen Sie die Zeit ein, zu der das Gerät ein- bzw. ausgeschaltet wird.

Hinweis: Sie können den GMT-Ausgleich und die Sommerzeit einstellen.

Videoeinstellungen

- **Bildformat:** Hiermit wählen Sie das Bildformat für Ihr Fernsehgerät aus.
- **Auflösung:** Hiermit stellen Sie die Auflösung des Bildschirms ein.
- **Bildanpassung:** Hiermit führen Sie die Bildanpassung entsprechend dem für Ihr Fernsehgerät eingestellten Bildformat durch.
- **Farbe für Letterbox und Pillarbox:** Sie können die Farbe des Randbereichs im Letterbox- und Pillarbox-Modus auswählen.

Audioeinstellungen

- **Digitaler Audioausgang:** Sie können den digitalen Audio-Ausgang auswählen.
- **Lippensynch:** Hiermit passen Sie den zeitlichen Versatz zwischen der Lippenbewegung und dem Ton an.

Aufnahmeoptionen

Sie können eine zusätzliche Vor- und Nachlaufzeit für Beginn und Ende einer Aufnahme festlegen.

Bildschirmmenü

- **Anzeigedauer Info:** Hiermit legen Sie fest, wie lange die Info-Leiste bei einem Kanalwechsel angezeigt wird.
- **Transparenz:** Legen Sie hier die Transparenz der Bildschirm-Menüs (OSD, On Screen Display) fest.
- **Untertitelschriftart:** Hiermit legen Sie die Schriftart für Untertitel fest.

System

Systeminformation

Hiermit zeigen Sie Informationen zum System an.

Signalerkennung

Sie können die Signalstärke und die Signalqualität der durchsuchten Kanäle kontrollieren.

Energieverwaltung

- Automatisches Abschalten: Wenn Sie diese Option aktivieren (**Ein**), wechselt das Gerät automatisch in den Standby-Modus, wenn 3 Stunden lang keine Benutzereingabe erfolgt.

Smartcard-Informationen

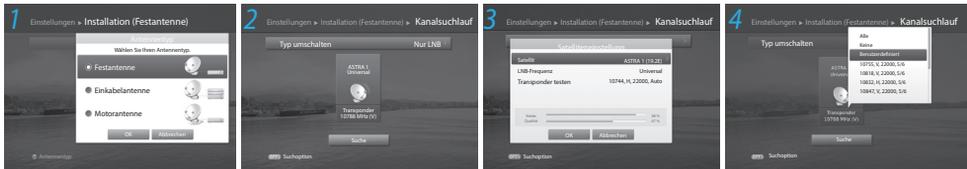
Hiermit zeigen Sie Informationen zur Smartcard an.

Datenspeicher

Sie können die Größe des externen USB-Speichers kontrollieren.

1. Wählen Sie den Speicher aus, um die entsprechenden Details anzuzeigen.
 2. Um den gewählten Speicher zu formatieren, wählen Sie **Speicher formatieren**. Wenn Sie **Ja** wählen, werden Sie aufgefordert, Ihre Geräte-PIN einzugeben.
- Wählen Sie für Aufnahmewecke einen Speicher.

Kanalsuchlauf [Festantenne]



Mit Hilfe des Menüs **Installation** können Sie Ihre Antenne konfigurieren und die verfügbaren Fernseh- und Radiokanäle durchsuchen.

MENU > Einstellungen > Installation

- 1 Drücken Sie die **ROTE** Taste, und wählen Sie **Festantenne**.
Wählen Sie **OK**, um zu speichern und zu beenden.
- 2 Wählen Sie **Kanalsuchlauf**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Wählen Sie zunächst **Typ umschalten** und dann entweder **Nur LNB** oder **DiSEqC**.
- 3 Wählen Sie den gewünschte Satelliten aus, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - **Satellit**: Hiermit wählen Sie den Satelliten aus.
 - **LNB-Frequenz**: Hiermit stellen Sie die LNB-Frequenz ein.
 - **22-kHz-Ton**: Hiermit wählen Sie den DiSEqC-Schalter.
 - **DiSEqC**: Hiermit wählen Sie den DiSEqC-Schalter.
 - **Transponder testen**: Hiermit überprüfen Sie den Signalstatus jedes Transponders und wählen den mit der besten Qualität aus.Wählen Sie **OK**.

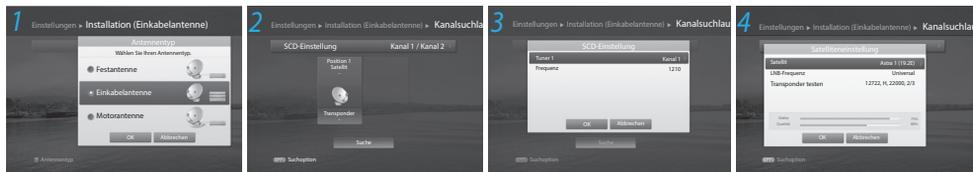
Hinweis: Wenn **Typ umschalten** auf **DiSEqC** eingestellt ist, sind die Optionen **22-kHz-Ton** und **DiSEqC** aktiviert.

- 4 Wählen Sie unter dem Symbol für den aktivierten Satelliten **Transponder** aus, und drücken Sie die Taste **OK**.
Wählen Sie in der Transponderliste einen Wert aus.
- 5 Wählen Sie **Suche**, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Die gefundenen Kanäle werden angezeigt.
- 6 Wählen Sie nach Abschluss der Suche **Speichern**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

- Wählen Sie **Benutzerdefiniert**, um die Werte direkt einzugeben.
- Wenn Sie den Antennentyp ändern, werden alle Kanäle gelöscht.
- Die voreingestellte Geräte-PIN lautet „0000“. Wenn Sie Ihre Geräte-PIN vergessen haben, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Fachhändler.

Kanalsuchlauf [Einkabelantenne]



Mit Einkabelsystemen (SCD / Unicable) können Sie Programme über ein Kabel an mehrere Anwender verteilen, so dass für weitere elektronische Geräte nur ein Kabel erforderlich ist.

Wenn Sie mehrere Satellitenreceiver verwenden, stellen Sie immer nur einen Receiver ein, und deaktivieren Sie die anderen während der Einstellung. Weitere Informationen erhalten Sie im Handbuch der jeweiligen Satellitenantenne.

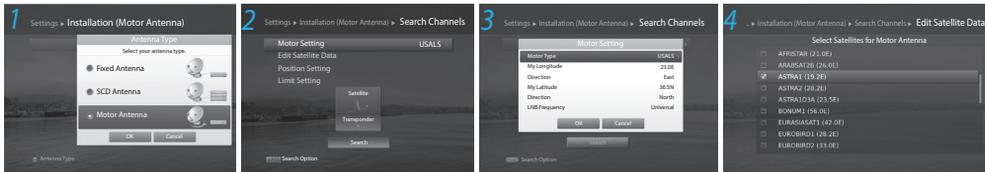
MENU > Einstellungen > Installation

- 1 Drücken Sie die **ROTE** Taste, und wählen Sie **Einkabelantenne**. Wählen Sie **OK**, um zu speichern und zu beenden.
- 2 Wählen Sie **Kanalsuchlauf**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- 3 Wählen Sie **SCD-Einstellung**, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Kanal (das Band) und die Frequenz für diesen Receiver einzustellen.
 - **Tuner 1**: Wählen Sie zwischen Kanal 1-8.
 - **Frequenz**: Die Frequenz wird auf der Grundlage des Kanals von Tuner 1 eingestellt. Wählen Sie **OK**.
- 4 Wählen Sie den gewünschte Satelliten aus, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - **Satellit**: Hiermit wählen Sie den Satelliten aus.
 - **LNB-Frequenz**: Hiermit stellen Sie die LNB-Frequenz ein.
 - **Transponder testen**: Hiermit überprüfen Sie den Signalstatus jedes Transponders und wählen den mit der besten Qualität aus. Wählen Sie **OK**.
- 5 Wählen Sie unter dem Symbol für den aktivierten Satelliten **Transponder** aus, und drücken Sie die Taste **OK**. Wählen Sie in der Transponderliste einen Wert aus.
- 6 Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte, um weitere Satelliten einzustellen.
- 7 Wählen Sie **Suche**, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Die gefundenen Kanäle werden angezeigt.
- 8 Wählen Sie nach Abschluss der Suche **Speichern**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

- Wählen Sie **Benutzerdefiniert**, um die Werte direkt einzugeben.
- Wählen Sie **Stopp**, und drücken Sie die Taste **OK**, um den Kanalsuchlauf zu beenden.
- Wenn Sie den Antennentyp ändern, werden alle Kanäle gelöscht.
- Die voreingestellte Geräte-PIN lautet „0000“. Wenn Sie Ihre Geräte-PIN vergessen haben, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Fachhändler.

Kanalsuchlauf [Motorantenne]



Für eine effiziente Kanalsuche können Sie die Position der Satelliten einstellen, wenn Sie eine Motorantenne verwenden.

MENU > Einstellungen > Installation

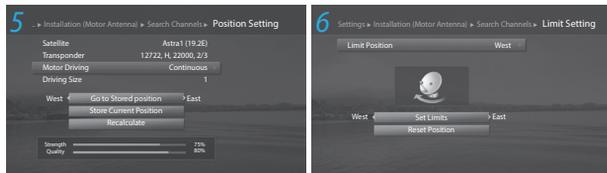
- 1 Drücken Sie die **ROTE** Taste und wählen Sie **Motorantenne**. Wählen Sie **OK**, um zu speichern und zu beenden.
- 2 Wählen Sie **Kanalsuchlauf**, und drücken Sie die Taste **OK**.
- 3 Wählen Sie **Motoreinstellung**, und drücken Sie die Taste **OK**, um den Motortyp und den Standort festzulegen.

- **Motortyp**
 - DiSEqC1.2: Allgemeine Motorantenne mit DiSEqC 1.2.
 - USALS: Motorantenne mit USALS.
- **Mein Längengrad**: Geben Sie den Längengrad und die Richtung ein.
- **Mein Breitengrad**: Geben Sie den Breitengrad und die Richtung ein.
- **LNB-Frequenz**: Geben Sie die LNB-Frequenz ein.

Wählen Sie **OK**.

Hinweis: Wenn der **Motortyp** auf **DiSEqC 1.2** eingestellt ist, sind **Mein Längengrad** und **Mein Breitengrad** deaktiviert.

4. Wählen Sie **Satellitendaten bearbeiten**, und drücken Sie die Taste **OK**, um die Satelliten auszuwählen, auf die die Motorantenne zeigt. Wählen Sie mit der Taste **▲/▼** und **OK** Satelliten aus.
Bei Auswahl von **Benutzerdefiniert** geben Sie den **Längengrad** und die Richtung ein.
Drücken Sie die Taste **BACK**, um zu speichern und zum vorherigen Fenster zurückzukehren.
- 5 Wählen Sie Positionseinstellung, und drücken Sie die Taste **OK**, um die Antennenposition für die gewählten Satelliten festzulegen.
 - **Satellit**: Hiermit wählen Sie den Satelliten aus.
 - **Transponder**: Hiermit wählen Sie den Transponder aus.
 - **Motorantrieb**: Kontinuierlich – Schritt – Zeit



- **Schrittgröße:** Wenn der Motorantrieb auf Schritt oder Zeit eingestellt ist, wählen Sie einen Wert von 1 – 127.
- **Zur gespeicherten Position bewegen:** Richten Sie die Antenne auf den ausgewählten Satelliten aus. Führen Sie die Feineinstellung der Position mit Hilfe der Taste ◀▶ so durch, dass Sie maximale Signalstärke und -qualität erzielen.
- **Aktuelle Position speichern:** Hiermit speichern Sie die eingestellte Position.
- **Neu berechnen:** Hiermit können Sie die Positionen aller Satelliten ausgehend von der Position des aktuellen Satelliten neu berechnen.

Drücken Sie die Taste **BACK**, um zu speichern und zum vorherigen Fenster zurückzukehren.

Hinweis: Wenn der **Motor**typ auf **USALS** eingestellt ist, sind die Optionen „**Motorantrieb**“, „**Aktuelle Position speichern**“ und „**Neu berechnen**“ deaktiviert.

- 6 Wählen Sie **Drehbereich setzen**, und drücken Sie die Taste **OK**, um den Drehbereich des Motors festzulegen.
 - **Begrenzungsposition:** Wählen Sie **Osten** oder **Westen**.
 - **Begrenzung einstellen:** Stellen Sie die Grenze des Drehbereichs mit der Taste ◀▶ auf „Osten“ oder „Westen“ ein.
 - **Positionen neu einstellen:** Initialisieren Sie die Position der Motorantenne auf die Werkseinstellung. Drücken Sie die Taste **BACK**, um zu speichern und zum vorherigen Fenster zurückzukehren.
- 7 Wählen Sie den Satelliten aus, den Sie suchen möchten.
- 8 Wählen Sie unter dem Symbol für den aktivierten Satelliten **Transponder** aus und drücken Sie die Taste **OK**. Wählen Sie in der Transponderliste einen Wert aus.
- 9 Wählen Sie **Suche**, und drücken Sie die Taste **OK**. Die gefundenen Kanäle werden angezeigt.
- 10 Wenn die Suche abgeschlossen ist, wählen Sie **Speichern**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Hinweis:

- Wenn Sie eine Motorantenne verwenden, können die Kanäle nur eines Satelliten gesucht werden.
- Wiederholen Sie den Suchprozess, um weitere Satelliten zu durchsuchen.
- Wählen Sie **Stopp**, und drücken Sie die Taste **OK**, um die Kanalsuche zu beenden.
- Wenn Sie den Antennentyp ändern, werden alle Kanäle gelöscht.

Aktualisieren der Kanalliste

MENU > Einstellungen > Installation > Kanalliste aktualisieren

Aktualisieren der Kanalliste

1. Wählen Sie **Kanalliste aktualisieren**.
2. Die Kanalliste wird aktualisiert. Wenn kein Kanal aktualisiert werden kann, wird eine Meldung angezeigt.

Ändern der Kanalliste

1. Wählen Sie **Kanalliste wechseln**.
2. Die **Kanalliste** wird angezeigt. Wählen Sie die Kanalliste aus, die Sie übernehmen möchten.

Software-Aktualisierung

MENU > Einstellungen > Installation > Software-Aktualisierung

Automatisches Aktualisieren

1. Wählen Sie **Automatisches Aktualisieren**.
2. Wenn neue Software festgestellt wird, wählen Sie **Ja**, um den Aktualisierungsprozess zu starten.

Manuelles Aktualisieren

1. Wählen Sie **Manuelles Aktualisieren**.
2. Geben Sie die Parameter manuell ein.
3. Wählen Sie **Suchen**, und drücken Sie die Taste **OK**, um nach neuer Software zu suchen.
4. Wenn neue Software gefunden wird, wählen Sie **Ja**, um den Aktualisierungsprozess zu starten.

Hinweis:

- Die Softwareaktualisierung dauert ca. 5 – 10 Minuten.
- Nach der Aktualisierung schaltet sich das Gerät automatisch aus und wieder ein.

Werkseinstellungen

MENU > Einstellungen > Installation > Werkseitiger Standardwert

1. Wählen Sie **Werkseitiger Standardwert**.
2. Ein Popup-Fenster wird angezeigt. Wählen Sie **JA**.
3. Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben. Geben Sie das Passwort ein.

Hinweis: Das Standardpasswort lautet 0000. Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Fachhändler.

Warnung: Beachten Sie, dass alle vom Benutzer konfigurierten Daten zurückgesetzt werden, wenn Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen. Kurz nachdem Sie die Werkseinstellungen wiederhergestellt haben, wird automatisch der Installationsassistent gestartet.

Fehlerbehebung

Lesen Sie die nachfolgenden Tipps aufmerksam durch, ehe Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum wenden. Wenn das Problem auch nach Durchführung der folgenden Schritte bestehen bleibt, wenden Sie sich an Ihr HUMAX-Kundendienstzentrum, um sich weitere Anweisungen geben zu lassen.

1. Auf Ihrem Fernsehgerät wird kein Signal angezeigt.

- Überprüfen Sie das Netzkabel, und stellen Sie sicher, dass es an eine geeignete Steckdose angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob die Netzstromversorgung eingeschaltet ist.
- Schließen Sie das Netzkabel an eine andere Steckdose an.
- Prüfen Sie, ob der Netzschalter an der Geräterückseite eingeschaltet ist. (sofern zutreffend)

2. Kein Bild

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist und dass es sich im Betriebsmodus befindet. (Drücken Sie die Taste „STANDBY“)
- Vergewissern Sie sich, dass das AV-Kabel fest an das Fernsehgerät angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Antennenkabel richtig an das Gerät angeschlossen ist.
- Starten Sie den Kanalsuchlauf.
- Überprüfen Sie die Helligkeitseinstellung des Fernsehgeräts.
- Prüfen Sie, ob das Programm momentan ausgestrahlt wird.
- Vergewissern Sie sich, dass die Antenneneinstellung im Menü korrekt konfiguriert ist. (nur bei Satellitenanschluss)

3. Schlechte Bild- und Tonqualität

- Vergewissern Sie sich, dass sich kein Mobiltelefon oder Mikrowellenherd in der Nähe des Geräts befindet.
- Verlegen Sie das Strom- und das Koaxialkabel räumlich voneinander getrennt.

Hinweis: Wenn die Antenne mit Schnee bedeckt ist oder die HF-Übertragung durch starken Regen geschwächt wird, kann sich die Ton- und Bildqualität vorübergehend verschlechtern. Eine schlechte Ton- und Bildqualität auf Grund von Wetterbedingungen kann jedoch nicht als Funktionsstörung des Geräts angenommen werden.

[Satellit]

- Tauschen Sie die Satellitenschüssel durch eine größere aus, da auf diese Weise eine bessere Signalstärke empfangen wird.
- Wenn das LNB beschädigt oder nicht mehr funktionstüchtig ist, tauschen Sie es durch ein neues aus.
- Tauschen Sie den LNB durch einen neuen aus, wenn er beschädigt oder nicht mehr funktionstüchtig ist.
- Installieren Sie die Antenne an einem Ort, an dem der Empfang möglichst ungehindert erfolgen kann.
- Überprüfen Sie den Empfangspegel, und passen Sie die Antenne an, wenn der Pegel zu niedrig ist. Der Empfangspegel kann durch schlechte Wetterbedingungen beeinträchtigt werden.

4. Kein Ton oder schlechte Tonqualität

- Überprüfen Sie, ob das AV-Kabel richtig angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob die Lautstärke des Fernsehers und dieses Geräts richtig eingestellt ist.
- Überprüfen Sie, ob der Ton des Fernsehers oder dieses Geräts stumm geschaltet ist.
- Überprüfen Sie den Audio-Typ und die Soundtrack-Option. (sofern zutreffend)

5. **Die Fernbedienung funktioniert nicht.**
 - Zur Steuerung des Geräts sollte die Vorderseite der Fernbedienung direkt auf das Empfangsteil des Geräts zeigen.
 - Entnehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, und setzen Sie sie wieder ein.
 - Tauschen Sie die Batterien in der Fernbedienung gegen neue aus.
6. **Es können keine Aufnahmen vorgemerkt werden.**
 - Stellen Sie sicher, dass keine früheren Vormerkungen mit der neu vorgemerkten Aufnahme in Konflikt stehen.
7. **Es wurden keine Passwortinformationen angegeben.**
 - Das Standardpasswort lautet 0000.
8. **Der Kanalschlauf funktioniert nicht.**
 - [Satellit] Vergewissern Sie sich, dass die Antenneneinstellung im Menü korrekt konfiguriert ist.
9. **Die Software kann nicht aktualisiert werden.**
 - Wenn keine Meldung angezeigt werden, in der Sie zur Aktualisierung der Software aufgefordert werden, bedeutet dies, dass keine neue Software zur Verfügung steht.
10. **Es können keine verschlüsselten Kanäle angezeigt werden.**
 - Überprüfen Sie, ob Sie die richtige Smartcard oder das richtige CI-Modul verwenden. Setzen Sie die Smartcard oder das CI-Modul erneut ein, und vergewissern Sie sich, ob sie richtig initialisiert werden.
 - Überprüfen Sie im Menü, ob das Gerät die Smartcard oder das CI-Modul erkennt.
 - Überprüfen Sie im Menü, ob Sie für die gewünschten Kanäle ein gültiges Abonnement besitzen.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Smartcard oder das CI-Modul nicht beschädigt ist.
11. **Es können keine Bezahlkanäle angezeigt werden.**
 - Prüfen Sie im Menü, ob Sie für die gewünschten Kanäle ein gültiges und ausführbares Abonnement besitzen.
12. **Das Gerät brummt.**
 - Die Geräusche werden vom Lüfter hervorgerufen. Die Festplatte arbeitet normal.
13. **Es können keine Programme aufgenommen werden.**
 - Die Festplatte ist voll. Löschen Sie unnötige Sendungen, um Platz für neue Aufnahmen zu schaffen.
 - Überprüfen Sie, ob die Aufnahme in Konflikt mit einem anderen Kanal steht. Stoppen Sie die aktuelle Aufnahme, oder warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist.
 - Überprüfen Sie, ob das Gerät zu Beginn der Aufnahme eingeschaltet ist.
14. **Die zeitversetzte Aufnahme (Time Shifted Recording, TSR) kann nicht ausgeführt werden.**
 - Während der Aufnahme steht TSR möglicherweise nicht zur Verfügung. Warten Sie, bis die Aufnahme beendet ist.
 - Löschen Sie unnötige Sendungen, um Platz für neue Aufnahmen zu schaffen.
15. **Es ist keine Wiedergabe möglich.**
 - Sie benötigen eine Smartcard, um die aufgenommenen Dateien eines verschlüsselten Kanals wiedergeben zu können. Wenn die Aufnahme bereits längere Zeit zurückliegt, ist eventuell keine Wiedergabe möglich. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler.
 - Das Signal ist während der Aufnahme möglicherweise schwach, oder die Festplatte ist bereits zu voll.
16. **Kanalwechsel bei der Aufnahme nicht möglich.**
 - Bestimmte Kanäle lassen sich auf Grund von Beschränkungen des Tuner-Typs oder der Verbindungsart nicht wechseln.

HUMAX-Kundendienst

Weitere Information zu Ihrem Gerät finden Sie auf der HUMAX-Website. Sollten Servicearbeiten im Rahmen der Garantie anfallen, wenden Sie sich bitte unter folgenden Adressen an den Kundendienst, um eine entsprechende Autorisierung zu erhalten.

Österreich	Tel: Öffnungszeiten: E-Mail: Website: Sprache:	0820 400675 (€ 0,14/Min) Mo-So 08:00-20:00 Uhr techinfo@humax-digital.de www.humax-digital.de Deutsch/Englisch/Türkisch
Deutschland	Tel: Öffnungszeiten: E-Mail: Website: Sprache:	01806-778870 (€ 0,20/Min) Mo-So 8:00-20:00 Uhr techinfo@humax-digital.de www.humax-digital.de Deutsch/Englisch/Türkisch
Italia	Tel: Orario: Lingua:	+39 199 309 471 (€1+ VAT/min) Lun.-Ven. 8:00-18:00 Italiano
Suomi	Puh: Aukioloajat: Website: Kieli:	010 3108114 ma-pe 8:00-16:00 www.infocare.fi Suomi/Englanti
Sverige	Tfn: Öppettider: Språk:	+46 (0)8 5900 2600 Mån-fre 09:00-12:00, 12:45-16:00 Svenska/Engelska
Danmark	Tel: Åbningstider: Sprog:	+45 70 13 20 80 Man-tors 08.30-16.00, Fredag 08.30-15.30 Dansk/Engelsk
UK	Tel: Opening Hours: E-mail: Website: Language:	0844 669 8800 Mon-Fri 09:00-17:30 uksupport@humax-digital.co.uk www.humax-digital.co.uk English

Hinweis: Support für die Reparatur von Hardware finden Sie auf unserer Website. Sie können das Benutzerhandbuch von der HUMAX-Website herunterladen. Wechseln Sie hierfür zu www.humaxdigital.com.

Fehlermeldung

Fehlermeldung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Kein Signal oder schlechtes Signal [Satellit]	Der Spiegel ist nicht korrekt auf den Satelliten ausgerichtet.	Richten Sie den Spiegel neu aus.
	Das Signal ist zu schwach.	Erhöhen Sie die LNB-Spannung, oder schließen Sie einen Signalverstärker an.
	Der Spiegel ist zu klein.	Ersetzen Sie den Spiegel durch einen größeren.
	Problem mit dem LNB.	Tauschen Sie das LNB aus.
	Falsche Antenneneinstellung.	Stellen Sie die Antenne korrekt ein.
Kein Signal oder schlechtes Signal [Kabel]	Das Kabel ist nicht angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass das Kabel richtig angeschlossen ist.
	Das Kabel ist möglicherweise beschädigt oder defekt.	Wechseln Sie das Kabel aus.
	Der Kanal sendet nicht.	Wechseln Sie das Kabel aus.
Kein Signal oder schlechtes Signal [Terrestrisch]	Die Antenne ist nicht richtig ausgerichtet.	Stellen Sie die Antenne ein. Überprüfen Sie das Antennenkabel. Wenn Sie das Problem nicht beheben können, müssen Sie die Antenne und die Anlage möglicherweise von einem Fachmann testen lassen.
Der Kanal ist verschlüsselt oder nicht verfügbar.	Das Signal ist vorhanden, aber weder Bild noch Ton werden geliefert.	Vergewissern Sie sich, dass die Sendung momentan ausgestrahlt wird.
	Der Kanal wurde vom Anbieter gelöscht.	Prüfen Sie, ob der Kanal momentan ausgestrahlt wird.
	Der Kanal ist nur zur Datenübertragung bestimmt.	Entfernen Sie den Kanal aus der Kanalliste, und überprüfen Sie die neuen Transponder-Details.
Der Ton ist nicht verfügbar.	Das Videosignal ist vorhanden, aber es wird kein Ton geliefert.	Drücken Sie die Taste AUDIO, um festzustellen, ob der Kanal über Tonooptionen verfügt.

Fehlermeldung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Kein Zugriff	Kein Zugriff	Vergewissern Sie sich, ob Sie den Kanal abonniert haben.
	Keine Autorisierung.	Wenn das Gerät lange Zeit ausgeschaltet war (Standby oder Netzschalter ausgeschaltet), warten Sie, bis Sie eine Autorisierung erhalten. Dies kann bis zu 60 Minuten dauern.
Keine Karte eingesteckt.	Die Smartcard ist nicht eingesetzt.	Setzen Sie die Smartcard ein.
Falsche Karte	Eine falsche Smartcard wurde eingesetzt.	Setzen Sie die richtige Smartcard ein.
	Die Smartcard ist nicht richtig eingesetzt.	Ziehen Sie die Smartcard vorübergehend heraus.
	Die Smartcard ist beschädigt.	Wenden Sie sich an den Händler Ihrer Smartcard oder an einen Kanalanbieter, wenn Sie die Smartcard tauschen möchten.
Das CI-Modul ist nicht installiert.	Das CI-Modul ist nicht eingesetzt.	Setzen Sie das CI-Modul ein.
	Das CI-Modul ist nicht richtig eingesetzt.	Ziehen Sie das CI-Modul vorübergehend heraus.
	Das CI-Modul wird nicht erkannt.	Setzen Sie ein anderes CI-Modul ein, um festzustellen, ob das vorhandene Modul funktionstüchtig ist.
Ungültiges CI-Modul	Falsches CI-Modul.	Setzen Sie das richtige CI-Modul ein.
	Das CI-Modul ist beschädigt.	Ersetzen Sie das CI-Modul.
Das Antennenkabel ist kurzgeschlossen. [Satellit]	Kurzschluss im LNB-Kabel.	Ersetzen Sie das LNB-Kabel.
	Kurzschluss im LNB.	Tauschen Sie das LNB aus.
	Fremdkörper im LNB IN-Anschluss. Der Anschluss ist möglicherweise beschädigt.	Entfernen Sie den Fremdkörper, und wenden Sie sich an Ihr Kundendienstzentrum vor Ort, falls ein Schaden aufgetreten ist.

Glossar

FBAS (Farb-Bild-Austast-Synchron-Signal)

Eine Technologie zur Übertragung von Videosignalen über ein Kabel. Hierbei werden Luminanzsignale (Helligkeit) und Chrominanzsignale (Farbe) zusammengemischt.

DiSEqC (Digital Satellite Equipment Control)

Ein DiSEqC-kompatibles Gerät benötigt einen Schaltkasten, der das sich schnell ein- und ausschaltende 22-kHz-Tonsignal erkennt. Auf diese Weise kann ein bestimmtes Gerät mehrere LNBs über einen DiSEqC-Schaltkasten steuern.

Dolby Digital

Ein Codierungssystem, das bis zu 5,1 diskrete Audiokanäle (links vorne, Mitte, rechts vorne, links Surround, rechts Surround) in einen einzigen Bitstrom komprimiert. Ein LFE-Kanal (Low Frequency Effect) liefert den für Spezialeffekte erforderlichen Klang.

DVB (Digital Video Broadcasting)

Eine Normenreihe, durch die über Satelliten, Kabel oder terrestrische Systeme empfangene digitale Sendungen definiert werden.

EPG (Electronic Programme Guide)

Die elektronische Ausführung eines gedruckten Fernsehprogrammhefts. Eine Anwendung, die bei digitalen Set-Top-Boxen und digitalen Fernsehgeräten verwendet wird und das aktuelle und geplante Programm anzeigt, das jetzt und später auf den einzelnen Kanälen zur Verfügung steht, mit einer kurzen Zusammenfassung oder einem Kommentar zu den einzelnen Sendungen. Die im elektronischen Programmführer gelieferten Informationen werden vom Kanalanbieter gesendet und aktualisiert.

Frequenz

Eine Eigenschaft von Signalen, die in Schwingungen pro Sekunde (= Hz) gemessen wird.

FTA (frei empfangbare Programme)

Ein unverschlüsselter Anbieter, der es seinen Kunden ermöglicht, Kanäle oder Dienste ohne Zahlung von Abonnementgebühren zu sehen.

HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

Eine vollständig digitale Audio-/Videoschnittstelle, die standardmäßige, erweiterte oder hochauflösende Bilder sowie digitalen Mehrkanalton über ein einziges Kabel unterstützt. Es überträgt alle ATSC HDTV-Standards und unterstützt digitalen 8-Kanalton.

LNB (Low Noise Block)

Ein Gerät, das auf einem Halter gegenüber der Satellitenschüssel montiert ist und Satellitensignale fokussiert. Ein LNB wandelt die vom Satelliten empfangenen Signale in eine niedrigere Frequenz um und überträgt sie über ein Koaxialkabel an einen Satelliten-Receiver.

OTA (Over The Air)

Ein Standard für die Übertragung von Software für Geräte über ein Broadcast-System. Hersteller behalten sich das Recht vor, zu entscheiden, wann sie Software für ihre Geräte anbieten.

Polarisation

Die Richtung der elektrischen und magnetischen Felder eines Signals. Satelliten verwenden sowohl vertikale als auch horizontale Polarisierung, sodass eine Frequenz zweimal genutzt werden kann.

QPSK (Quadrature Phase Shift Keying)

Digitale Modulationstechnik, bei der die Trägerphase einen von vier möglichen Werten haben kann.

HF (Hochfrequenz)

Fernsehsignale werden auf HF-Signale moduliert und anschließend vom Tuner des Fernsehgeräts oder der Set-Top-Box demoduliert.

RGB (Rot – Grün – Blau)

Eine Technologie zur Übertragung von Videosignalen über ein Kabel. Bei RGB handelt es sich um ein System, das rote, blaue und grüne Farben auf einem Fernseh- oder Computerbildschirm darstellt. Um einen beliebigen Farbton darzustellen, werden die Farben Rot, Grün und Blau in unterschiedlichen Proportionen gemischt.

Smartcard

Eine kreditkartengroße Karte mit einem aktualisierbaren Chip-Speicher. Sie dient zum Zugriff auf (verschlüsselte) Pay TV-Kanäle oder auf gebührenpflichtige Dienste.

S/PDIF (Sony/Philips Digital Interface Format)

Ein Standardformat für die Übertragung digitaler Tonsignale. Ermöglicht die Übertragung von digitalem Audio zwischen zwei Geräten ohne Umwandlung von oder in analoge Signale, wodurch sich die Signalqualität verschlechtern könnte.

Transponder

Ein Satellit ist in Komponenten unterteilt, die man als Transponder bezeichnet. Ein Transponder ist ein Verteilungsbereich des Satelliten. Jeder Transponder kann zur Verteilung mehrerer Kanäle oder Dienste verwendet werden.

Zeitversetzte Aufzeichnung (Time-Shifted Recording)

Die vorübergehende Aufzeichnung von Sendungen zur Unterstützung der Trickwiedergabe-Funktion.

Anhang

you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Library. In addition, mere aggregation of another work not based on the Library with the Library (or with a work that is a derivative or collective work based on the Library) or its distribution does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy, distribute, modify, or sublicense a General Public License instead of this License to a given copy of the Library. To do this, you must alter all the notices that refer to this License, so that they refer to the ordinary GNU General License, version 2, instead of this License. If a heavier version than version 2 of the GNU General License has appeared, then you can specify that version instead if you wish. Do not make any other change in these notices. Once this change is made in a given copy, it is irreversible for that copy, so the ordinary GNU General License applies to subsequent copies of the derivative works made from that copy. This option is useful when you wish to copy part of the code of the Library into a program that is not a library.

4. You may add additional permissions to this license, provided that you also copy in effect the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1, 2, and 3, and you make it clear that any copyright notices for your own part of the object code will be offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place satisfies the requirement to distribute the source code, even though you do not actually copy in the source along with the object code.

5. A program that contains no derivative of any portion of the Library, but is designed to work with the Library by being compiled or linked with it, is called a "work that uses the Library." Such a work in isolation is not a derivative of the Library, and therefore falls outside the scope of this License. However, linking a "work that uses the Library" with the Library creates an executable that is a derivative of the Library (because it contains portions of the Library), rather than a "work that uses the Library." The executable is therefore covered by this License. Section 6 states terms for distribution of such executables.

When a "work that uses the Library" uses material from a header file that is part of the Library, the object code for the work may be a derivative work of the Library even though the source code is not. Whether this is true is especially significant if the work can be linked with the Library, or if the work is itself a library. The threshold for this to be true is not precisely defined by law. If such an object file uses only numerical constants, data structure layouts and accessors, and small macros and small inline functions (ten lines or less in length), then the use of the object file is unrestricted, regardless of whether it is part of a derivative work. The use of a header file is unrestricted, and the use of a library is unrestricted, unless the license for that file states otherwise. The license for a given file must always be the one in the file itself, not a license in a separate document.

6. You may place a derivative of the Library, you may distribute the object code for the work, or you may distribute the work in Section 6. Any executables containing that work also fall under Section 6, whether or not they are linked directly with the Library itself.

6. As an exception to the sections above, you may also combine or link a "work that uses the Library" with the Library to produce a work containing portions of the Library, and distribute that work under terms of your choice, provided that the terms permit notification of the user for the customer's own use and reverse engineering for debugging such modifications.

You must give prominent notice with each copy of the work that the Library is used in it and that the Library and its use are covered by this License. You must supply a copy of this License. If the work during execution displays copyright notices, you must include the copyright notice for the Library among them, as well as a reference directing the user to the copy of this License. Also, you must do one of the following things:

- Accompany the work with the complete corresponding machine-readable source code for the Library, including whatever changes were used in the work (which must be distributed under sections 1, 2, and 3, above) and the work that uses the Library, including the complete machine-readable "work that uses the Library," as object code and/or source code, so that the user can modify and recompile the machine-readable "work that uses the Library" to produce a modified executable that does not contain any of the material from the Library. You must understand that the user who changes the contents of definitions files in the Library will not necessarily be able to recompile the application to use the modified definitions).
- Use a suitable mechanism for linking the work with the Library, using a suitable mechanism so that (1) uses at run time a copy of the library already present on the user's computer system, rather than copying library functions into the executable, and (2) will operate properly with a modified version of the library if the user installs one, as long as the modified version is interface-compatible with the version that the work was made with.
- Accompany the work with a written offer, valid for at least three years, to give the same user the materials specified in subsections a) and b), or to charge for more than the cost of performing this distribution.

7. The distribution of the work is made by offering access to copy from a designated place, offer equivalent access to copy the above specified materials from the same place.

8. Verify that the user has already received a copy of these materials or that you have already sent this user a copy.

For an executable, the required form of the "work that uses the Library" must include any data and utility programs needed for reproducing the executable from it. However, as a special exception, the materials to be distributed need not include anything that is normally distributed (in printed form or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system that the executable runs, unless that component normally accompanies the executable.

It may happen that this section contradicts the license for a component which is an integral part of the work that does not normally accompany the operating system. Such a contradiction means you cannot use both licenses, and must choose either the license for the component or the license for the work.

9. You may place library facilities that are a work based on the Library side-by-side in a single library together with other library facilities not covered by this License, and distribute such a combined library, provided that the separate origin of each of the works in the Library and of the other library facilities is otherwise permitted, and provided that you do these two things:

- Accompany the combined library with a copy of the same work based on the Library, uncombined with any other library facilities, distributed under the terms of the section above.
 - Give prominent notice with the combined library of the fact that part of it is a work based on the Library, and explain to the user how to obtain a copy of the same work based on the Library.
8. You may not copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library except as expressly provided under this license. Any attempt to sublicense, copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as

such parties remain in full compliance.

9. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Library or its derivative works unless you accept the provisions of law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Library (or any work based on the original library) to copy, distribute, link with, or modify the Library, you automatically accept this License, and you must make your acceptance of this License do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Library or works based on it.

10. Each time you redistribute the Library (or any work based on the Library), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute, link with, or modify the Library subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties with this License.

11. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Library at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Library by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Library. If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply, and the section as a whole is intended to apply in other circumstances. It is not the purpose of this section to induce you to infringe any copyright, to patent, or to take any other action that is not intended to apply; such actions are the sole purpose of protecting the integrity of the work. It is not the purpose of this section to induce you to infringe any copyright, to patent, or to take any other action that is not intended to apply; such actions are the sole purpose of protecting the integrity of the work. It is not the purpose of this section to induce you to infringe any copyright, to patent, or to take any other action that is not intended to apply; such actions are the sole purpose of protecting the integrity of the work.

12. If the distribution and/or use of the Library is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Library under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation that is thereby written in place of the above limitation.

13. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the Lesser General Public License from time to time to address new problems or concerns. Each version is given a distinguishing version number. If the Library specifies a version number of this license which applies to it and/or any later version, you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation; if the Library does not specify a license version number, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

14. If you wish to incorporate parts of the Library into other free programs whose distribution conditions are incompatible with these, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY. IN CASE THE LIBRARY IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE LIBRARY, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE LIBRARY "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. YOU ARE RESPONSIBLE FOR DETERMINING THE QUALITY AND PERFORMANCE OF ANY SERVICE YOU USE THAT IS PROVIDED BY YOU. SHOULD THE LIBRARY PROVE DEFECTIVE, YOU AND/OR YOUR LOCAL JURISDICTION ARE RESPONSIBLE FOR REPAIR OR CORRECTION. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE LIBRARY BE LIABLE FOR ANY DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, WHETHER THE LIBRARY INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR OTHERWISE. YOU WILL NOT, EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS
How to Apply These Terms to Your New Libraries

If you develop a new library, and you want it to be of the greatest possible use to the public, we recommend making it free software by doing the following two things: (1) releasing it under a free software license permitting redistribution under these terms (or, alternatively, under the terms of the ordinary General Public License).

To apply these terms, attach the following notices to the library. It is safest to attach them to the start of each source file, but most effectively cover the exclusion of warranty, and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found. One line to give the library's name, and a second line to state that the program is free software (year ranges optional) in the usual free redistribution it and/or modify it under the terms of the GNU Lesser General Public License as published by the Free Software Foundation; version 2.1 of the License, and that users may extend and/or modify the library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU Lesser General Public License along with this library; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA. You should also have received a copy of the GNU Lesser General Public License by electronic mail along with the library if you work as a programmer or your school, if any, to state a "copyright disclaimer" for the library. If necessary, here is a sample, alter the names:

"You should have received a copy of the library's Frodo B" (a library for tweaking knobs) written by James Randacker. Hack 1990.
© 1990, Fred L. Drake, Jr.

Allgemeine Geschäftsbedingungen HD+

1. Geltungsbereich, Vertragsgegenstand und HD+ Karte
- 1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen der HD PLUS GmbH mit Sitz in der Betastraße 1-10, 85774 Unterföhring („HDP“) gelten ausschließlich für den HD+ Service.
- 1.2 HDP überlässt dem Nutzer nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen den Besitz an einem Datenträger („HD+ Karte“). Die auf der HD+ Karte gespeicherte Software bzw. Daten (zusammen die „HD+ Software“) sind lediglich technische Voraussetzung zum entschlüsseln Empfang bestimmter, digital verschlüsselt ausgestrahlter TV- Angebote („Programmangebote“) über einen Digitelempfänger mit HD+ Zertifizierung („HD+ Service“).
- 1.3 HDP räumt dem Nutzer eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare Lizenz zur bedingungsgemäßen Nutzung der auf der HD+ Karte befindlichen HD+ Software zum Zwecke der vertragsgemäßen Entschlüsselung von Programmangeboten ein. Dieses Recht ist auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland beschränkt. Es ist dem Nutzer untersagt, die HD+ Karte außerhalb Deutschlands zu nutzen. HDP kann verlangen, dass die HD+ Karte ausschließlich in Verbindung mit einem ihr zugeordneten Digitelempfänger verwendet wird. Außerdem ist HDP berechtigt, dies technisch sicherzustellen (sog. Pairing von Digitelempfänger und HD+ Karte).
- 1.4 Die Aktivierung der HD+ Karte obliegt dem Nutzer. Die HD+ Karte darf nicht anders als vereinbart verwendet werden. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die HD+ Software zu kopieren, zu modifizieren, zu disassemblieren, zu dekompilem, zu kopieren, Verfahren auf sie anzuwenden, um deren Quellcode oder deren Struktur zu erfahren oder Prozesse oder deren Zustandsrepräsentation unberechtigt in Erfahrung zu bringen oder zu beeinflussen. Gesetzliche Dekompilierungsrechte bleiben unberührt.
- 1.5 Der Digitelempfänger, das Wiedergabegerät (z. B. TV) und die Programmangebote sind ausdrücklich nicht Leistungsgegenstand. Zertifizierte Digitelempfänger sind im Handel erhältlich. Ihre Installation obliegt dem Nutzer. Im Falle technischer oder allgemeiner Probleme mit dem Digitelempfänger liegt die Verantwortung für den Kundenservice beim Hersteller des Digitelempfängers.
- 1.6 Die Anzahl und Zusammenstellung der Programmangebote kann sich während der Vertragslaufzeit ändern.
- 1.7 HDP behält sich vor, die zur Nutzung des HD+ Services sowie zu dessen Ergänzung oder Änderung erforderliche Software auf die HD+ Karte sowie den Digitelempfänger in unregelmäßigen Zeitabständen kostenfrei aufzuspielen oder dort vorhandene HD+ Software zu aktualisieren, zu ergänzen oder zu ändern. Unbeschadet der vorstehenden Regelungen ist die Haftung von HDP bei Datenverlusten auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt.
- 1.8 HDP behält sich vor, HD+ Karten zu sperren bzw. nicht mehr zu unterstützen, die aufgrund von Rechtsverletzungen auch durch Dritte die unerlaubte Nutzung des HD+ Services bzw. eine Umgehung der Verschlüsselung ermöglichen. Eine Verlängerung des HD+ Services nach Ablauf der Freischaltungsgemäßen Nutzung Ziffer 3.1 ist auf gesperren bzw. nicht mehr unterstützen HD+ Karten nicht möglich.
2. Nutzerkreis und Nutzungsvoraussetzungen
- 2.1 Der HD+ Service steht natürlichen Personen im Alter von mindestens 18 Jahren zur Verfügung und ist ausschließlich für die private, nicht-gewerbliche Nutzung bestimmt. Die Nutzung außerhalb des privaten Haushalts bzw. die Weitergabe an Dritte zur Nutzung ist nicht gestattet.
- 2.2 Voraussetzung für die Nutzung des HD+ Services ist eine digitaltaugliche Satellitenempfangsanlage, welche auf einen von HDP genutzten Satelliten ausgerichtet ist bzw. vereinzelt auch Kabel-Empfang (siehe www.hd-plus.de/faq) sowie die Verwendung eines mit dem HD+ Logo gekennzeichneten Digitelempfängers und ein Wiedergabegerät (z. B. TV), die im Leistungsumfang jedoch nicht enthalten sind (vgl. Ziffer 1.5).
- 2.3 Eine uneingeschränkte, vollumfängliche Nutzung des HD+ Services

- ist nur bei der Verwendung von HD+ zertifizierten Digitelempfängern möglich. Bei der Verwendung von Digitelempfängern ohne HD+ Zertifizierung kann es zu technischen Nutzungseinschränkungen des HD+ Services kommen, auch wenn HD+ zertifizierte Common-Interface + Empfangsmodule verwendet werden. Insbesondere kann es sein, dass die Entschlüsselung bzw. Darstellung einzelner Programmangebote nicht möglich ist. Der Nutzer hat deswegen gegenüber HDP weder einen Gewährleistungsanspruch noch ein Sonderkündigungsrecht.
3. Servicepauschale / Laufzeit und Verlängerung des HD+ Services
 - 3.1 Im Rahmen von Vermarktungsangeboten, beispielsweise in Verbindung mit dem Kauf eines für HD+ zertifizierten Digitelempfängers, werden HD+ Karten ausgegeben, die bereits eine Freischaltung über mehrere Monate für den HD+ Service ohne weitere Kosten für den Nutzer beinhaltet.
 - 3.2 Im Übrigen fällt für die Nutzung des HD+ Services eine Servicepauschale zu den jeweiligen besonderen Bedingungen an.
 - 3.3 Die Laufzeit der Nutzung des HD+ Services beginnt mit Aktivierung der HD+ Karte. Aktiviert wird eine Karte, wenn sie in den dafür vorgesehenen Schacht eines für HD+ zertifizierten Digitelempfängers steckt und ein HD+ Programm damit erstmals entschlüsselt wird bzw. mit Verlängerung und Freischaltung durch den Nutzer
 - 3.4 Rechtzeitig vor Ablauf der jeweiligen Freischaltung des HD+ Services wird der Nutzer durch eine Einblendung auf dem Wiedergabegerät auf Ablauf und eventuell mögliche Verlängerungs- bzw. Neukaufoptionen für die Nutzung des HD+ Services aufmerksam gemacht. Die Freischaltung einer HD+ Karte sollte erst nach Einblendung auf die Wiedergabegerät verlängert werden. Andernfalls kann sich der Zeitraum einer bestehenden Freischaltung verkürzen. Der Erwerb einer HD+ Karte beinhaltet jedoch nicht den Anspruch auf Verlängerung derselben.
 - 3.5 Die Programmangebote und Services Dritter und deren Empfang bzw. Nutzung können gesonderte Kosten auslösen, für die der Nutzer selbst verantwortlich ist.
 4. Besondere Rechte
 - 4.1 Die HD+ Software und die HD+ Karte sind rechtlich geschützt. Soweit Programme von Lizenzgebern zur Anwendung kommen, ist deren Eigentum in gleichem Umfang geschützt. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Verbreitung der HD+ Software oder der HD+ Karte und/oder deren Nachahmung wird HDP durch zivil-, gegebenenfalls auch strafrechtliche Maßnahmen verfolgt.
 5. Rechte und Pflichten des Nutzers
 - 5.1 Jeder Nutzer des HD+ Services trägt selbst die Verantwortung für die bestimmungsgemäße Nutzung; der Nutzer hat insbesondere sicherzustellen, dass jugendgefährdende Sendeinhalte nur dem gesetzlich zugehörten Personenkreis zugänglich sind.
 - 5.2 Der Nutzer darf den HD+ Service nicht missbräuchlich nutzen und ist verpflichtet, seine HD+ Karte vor Verlust und Missbrauch zu schützen. Der Nutzer darf insbesondere keine Eingriffe in die HD+ Software vornehmen oder vornehmen lassen, um beispielsweise den unberechtigten Empfang von verschlüsselten Programmangeboten zu ermöglichen. Die unberechtigten Vervielfältigung von Programmangeboten und die unberechtigten Vervielfältigung von Programmen zur Umgehung der Verschlüsselung ist verboten. Solche Missbräuche können zivil- und strafrechtlich verfolgt werden. Auf Ziffer 6 und Ziffer 7.3 wird verwiesen.
 - 5.3 Ersetzt HDP die HD+ Karte aufgrund einer vom Nutzer zu vertretenden Beschädigung oder eines Verlustes, hat dieser Schadensersatz zu leisten.
 - 5.4 Wird die Bereitstellung des HD+ Services aufgrund von Eingriffen in die Software oder Hardware des Nutzers beeinträchtigt oder unterbrochen, die HDP nicht zu vertreten hat, ist der Nutzer nicht zur Rückerstattung einer bereits entrichteten Servicepauschale berechtigt. Dies gilt auch, wenn die HD+ Karte beschädigt wurde oder abhanden gekommen ist.
 6. Freistellung
 - 6.1 Der Nutzer haftet gegenüber HDP für die Einhaltung der in den Ziffern 4 und 5 aufgeführten Pflichten. Er stellt HDP von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die infolge einer schuldhaften Verletzung dieser Pflichten und/oder schädigender Handlungen des Nutzers gegen HDP geltend gemacht werden und leistet Ersatz für darüber hinausgehende

- Schäden einschließlich der Kosten für eine eventuell erforderliche Rechtsverfolgung und -verteidigung.
7. Rechte und Pflichten von HDP
 - 7.1 HDP wird den Nutzer weiter nicht nur unwesentlichen vorübergehenden Leistungseinstellung oder -beschränkung unterrichten. Diese Mitteilungspflicht besteht nicht, wenn die Unterrichtung nach den jeweiligen Umständen objektiv vor Beginn der Leistungseinstellung oder -beschränkung nicht möglich ist oder die Beseitigung bereits eingetretener Unterbrechungen verzögert würde.
 - 7.2 HDP behält sich vor, ohne weitere Ankündigung Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an ihren technischen Anlagen zur Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung des HD+ Services durchzuführen. In diesem Wartungsfenster kann es zu Unterbrechungen oder Beeinträchtigungen beim Empfang der Programmangebote kommen, die den Nutzer jedoch nicht zur Minderung berechtigen.
 - 7.3 Bei einem Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen oder dem begründeten Verdacht eines Verstoßes durch den Nutzer, insbesondere im Sinne der vorstehenden Ziffern 4 und 5, ist HDP nach eigenem Ermessen berechtigt:
 - 7.3.1 den Nutzer vorübergehend oder dauerhaft von der Nutzung des HD+ Services auszuschließen und/oder
 - 7.3.2 das Nutzungsverhältnis außerordentlich gemäß Ziffer 10.1 zu kündigen.
 - 7.4 HDP wird den Nutzer vor Ausschluss oder Kündigung abmahnen, wenn nicht der Verstoß so schwer wiegt, dass HDP eine Fortsetzung des Nutzungsverhältnisses nicht zumutbar ist.
 - 7.5 Bei einem auf dem Verschulden des Nutzers beruhenden Nutzungsausschluss gemäß Ziffer 7.3 bleibt der Nutzer auch für den Zeitraum des Nutzungsausschlusses und der Leistungsunterbrechung zur Zahlung der Vergütung verpflichtet.
 8. Gewährleistung
 - 8.1 HDP erbringt Leistungen unter Inanspruchnahme von Kommunikationsnetzen oder technischen Einrichtungen Dritter, die sich außerhalb der Kontrolle von HDP befinden. Zeitweilige Beschränkungen, Beeinträchtigungen oder Ausfälle des HD+ Services aufgrund von Einflüssen, die HDP nicht zu vertreten hat, kann HDP darum nicht ausschließen. HDP übernimmt insbesondere keine Gewähr dafür, dass bestimmte Programmangebote zu einem bestimmten Zeitpunkt empfangen werden können; dies gilt nicht, soweit HDP eine Störung zu vertreten hat.
 - 8.2 Der Nutzer erkennt an, dass die Qualität der entschlüsselten bzw. zugänglich gemachten Programmangebote einerseits von der durch Dritte bereitgestellten Signalqualität und andererseits von der Leistungsfähigkeit der vom Nutzer eingesetzten Wiedergabegeräte abhängig ist und beides außerhalb des Verantwortungsbereiches der HDP liegt. Der Nutzer erkennt ebenfalls an, dass die Aufnahme und Wiedergabe aufzeichneter Programmangebote durch Dritte eingeschränkt werden kann.
 - 8.3 HDP weist darauf hin, dass Softwareprogramme nicht so entwickelt werden können, dass sie für alle Anforderungen fehlerfrei laufen.
 - 8.4 HDP behebt im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten alle ihr gemeldeten Störungen des HD+ Services, für deren Behebung es nicht des Austauschs der HD+ Karte bedarf, unverzüglich. Die Kosten für die Inanspruchnahme des Kundendienstes von HDP trägt der Nutzer. Vorübergehende Beeinträchtigungen des Empfangs durch atmosphärische Störungen oder Sender-, oder Satelliten-/Kabelnetzausfall berechtigen den Nutzer nicht zur Minderung.
 9. Haftung
 - 9.1 HDP haftet nur, soweit HDP, ihren Erfüllungsgehilfen und/oder gesetzlichen Vertretern ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt.
 - 9.2 Bei leicht fahrlässig verursachten Schäden haftet HDP nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde oder ein Fall des Verzugs oder der Unmöglichkeit vorliegt. In diesen Fällen ist die Haftung auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt.
 - 9.3 Soweit es zu zeitweiligen Beeinträchtigungen beim Empfang der Programmangebote kommen sollte, die außerhalb des Einflussbereichs von HDP liegen, insbesondere bei einem Ausfall des Signals, den HDP nicht zu vertreten hat, haftet HDP nicht.
 - 9.4 HDP ist nicht verantwortlich für die von ihr entschlüsselten zugänglich gemachten Programmangebote und deren Inhalte.
 - 9.5 Eine gesetzlich vorgeschriebene, verschuldensunabhängige Haftung von HDP, insbesondere eine Haftung nach Produkthaftungsgesetz sowie eine gesetzliche Garantieverpflichtung, bleibt von den vorstehenden Haftungseinschränkungen unberührt. Gleiches gilt für die Haftung von HDP bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit eines Nutzers. Die verschuldensunabhängige Haftung gemäß § 536a BGB ist ausgeschlossen, wenn HDP dem Nutzer eine HD+ Karte überlässt.
 - 9.6 Die Ziffern 9.1, 9.2 und 9.5 umfassen sämtliche vertraglichen und gesetzlichen Ansprüche, die wegen der Nutzung des HD+ Services geltend gemacht werden können.
 10. Kündigung des Vertrages und Änderung des HD+ Services
 - 10.1 Der Vertrag über die Nutzung des HD+ Service läuft für die jeweils vereinbarte Dauer ab Aktivierung der HD+ Karte. Eine Verlängerung setzt voraus, dass die HD+ Karte nicht gem. Ziffer 1.8 gesperrt ist. Unberührt hiervon bleiben etwaige außerordentliche Kündigungsrechte.
 - 10.2 Der Nutzer kann nicht außerordentlich kündigen, weil sich die Anzahl oder Zusammenstellung der Programmangebote, welche der Nutzer mithilfe der HD+ Software entschlüsseln kann, während der Vertragslaufzeit ändert.
 - 10.3 Kündigung HDP den HD+ Service nach Abmahnung im Fall der Ziffer 7.3, kann HDP Schadensersatz nach den gesetzlichen Vorschriften fordern.
 11. Datenschutz
 - 11.1 Einzelheiten zur Datenverarbeitung sind im Datenschutzeckblatt enthalten (siehe www.hd-plus.de/datenschutz).
 12. Schlussbestimmungen
 - 12.1 HDP ist berechtigt, ihre Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag ganz oder teilweise auf einen zur ordnungsgemäßen Fortführung des Vertrages geeigneten Dritten zu übertragen. Der Nutzer ist in diesem Fall berechtigt, das Vertragsverhältnis mit Wirksamkeit zum Zeitpunkt der Übertragung zu kündigen.
 - 12.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung von UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.
- Stand: Juli 2014



Garantie Garantiekarte

WICHTIG:

Bewahren Sie diese Karte zusammen mit der Original-Rechnung oder dem Kaufbeleg an einem sicheren Ort auf, und legen Sie sie bei einer Reparatur im Rahmen der Garantie auf Anfrage bei Ihrem Händler oder dem Geschäft vor, in dem Sie das Gerät erworben haben.

• **Modellnr.:** _____

• **Seriennr.:** _____

• **Kaufdatum:** _____

• **Unterschrift des Händlers:** _____

• **Unterschrift des Käufers:** _____

HUMAX bedankt sich für den Kauf dieses HUMAX-Geräts.

Wir empfehlen Ihnen, auf dieser Karte die Seriennummer, die Sie am Gerät ablesen können, und sonstige Kaufinformationen zu notieren und die Karte zusammen mit dem Kaufbeleg in Ihrem persönlichen Unterlagen aufzubewahren. Auf diese Weise können wir Ihnen einen auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Service bieten.

■ **GARANTIEBEDINGUNGEN**

Bewahren Sie diese Karte zusammen mit der Original-Rechnung oder dem Kaufbeleg an einem sicheren Ort auf, und legen Sie es bei einer Reparatur im Rahmen der Garantie auf Anfrage bei Ihrem Händler oder dem Geschäft vor, in dem Sie das Gerät erworben haben.

■ **HUMAX-VERBRAUCHERGARANTIE**

HUMAX garantiert vorbehaltlich der umseitig festgelegten Bedingungen, dass dieses Gerät frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.

■ BEDINGUNGEN

1. Die HUMAX-Garantie gilt für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Datum des Ersterwerbs.
2. Wenn dieses Gerät innerhalb der Garantiedauer Funktionsstörungen aufweist, wird es vom Händler oder Vertriebspartner wieder in einen für die vorgesehenen Zwecke betriebsfähigen Zustand gebracht, ohne dass Kosten für Personal oder Material geltend gemacht werden.
3. Diese Garantie gilt nur dann, wenn die Garantiekarte vom Käufer ordnungsgemäß ausgefüllt und dem Händler zusammen mit der Originalrechnung oder dem Kaufbeleg vorgelegt wird.
4. Diese Garantie deckt keine Versand- oder Transportkosten für der Versand an uns ab.
5. Die Haftung des Vertriebspartners ist auf die Reparatur defekter Bauteile beschränkt. Die Kosten und Risiken für den Ausbau, den Transport zum Händler und die erneute Installation des Geräts sowie alle sonstigen Kosten, die direkt oder indirekt mit der Reparatur verbunden sind, fallen nicht unter diese Garantie.
6. Die Kosten für Reparaturen im Rahmen der Garantie, die von nicht autorisierten Werkstätten durchgeführt werden, können nicht erstattet werden, und die Garantie erlischt, wenn im Zuge dieser Reparatur Schäden am Gerät entstehen.
7. Diese Garantie deckt ausschließlich Material- und Verarbeitungsfehler ab und umfasst insbesondere nicht das Folgende:
 - a. regelmäßige Überprüfung, Anpassung, Wartung oder Umrüstung sowie der Austausch von Bauteilen aufgrund von normalem Verschleiß;
 - b. Schäden aufgrund von Unfällen, Fahrlässigkeit, Modifizierungen, Einsatz von anderen als HUMAX-Originalersatzteilen, unsachgemäße Verwendung, Installation oder Verpackung;
 - c. Schäden aufgrund von Blitz einschlag, Überschwemmung, Brand, Krieg, Unruhen, falschen Netzspannungen, nicht ordnungsgemäßer Belüftung oder sonstigen Ursachen, die sich der Kontrolle des Vertriebspartners entziehen;
 - d. Produkte, bei denen der Aufkleber mit der Seriennummer entfernt oder unkenntlich bzw. unleserlich gemacht wurde.
8. Diese Garantie gilt für alle Personen, die innerhalb der Garantiedauer rechtmäßig in den Besitz dieses Geräts gelangt sind.
9. Die Haftung von HUMAX ist auf den von Ihnen tatsächlich gezahlten Kaufpreis für dieses Gerät begrenzt. HUMAX haftet in keinem Fall für zufällige, Sonder-, Folge- oder Nebenschäden.



HUMAX Call Center

Tel:	01806-778870 (20 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz / max. 60 Cent/Anruf aus Mobilfunknetzen)
Öffnungszeiten:	Mo-Sa 8:00-20:00 Uhr
E-mail:	techinfo@humax-digital.de
Website:	www.humax-digital.de
Sprache:	Deutsch/Englisch/Türkisch